

Aktuelles aus dem Botanischen Garten und der Naturkundlichen Station



14. Juli 2014

Stadtgärten Linz, Abt. Botanischer Garten und Naturkundliche Station, Roseggerstraße 20, 4020 Linz
Abteilungsleiter: Dr. Friedrich Schwarz, Tel.: 0732 7070.0, Fax: DW 1874, E-Mail: botanischergarten@mag.linz.at,
Öffnungszeiten: April: 8 – 19 Uhr, Mai - August: 7:30 – 19:30 Uhr, Eintritt: € 3,- (ermäßigt € 2,-), Gartenpraxis,
Vorträge: € 5,-, Wort & Klang: € 9,- bzw. € 15,-, Führungen (nur gegen Terminvereinbarung mit Gruppen): € 52,-.
www.linz.at/botanischergarten, www.linztermine.at, www.facebook.com/BotanischerGartenLinz

Naturausstellung: **Kinder der Sonne – die Gattung Sonnenhut (Echinacea) in Kooperation mit Gärtnerei Hubert Glück/Schwananenstadt** Samstag, 19. Juli – Sonntag, 26. Oktober

Sie gelten als Sonnenkinder, typische Sommerblüher, sind attraktiv, auffällig und zusätzlich heilkräftig. Die Rede ist von der Gattung Sonnenhut (*Echinacea*). Der Botanische Garten widmet dieser Pflanzengruppe im heurigen Jahr eine Sonderausstellung, die in Kooperation mit der **Gärtnerei Hubert Glück aus Schwananenstadt** gestaltet wird. (www.gluecksgarten.at)

KINDER DER SONNE
Die Gattung Sonnenhut - Echinacea

Ausstellung in Kooperation mit
Gärtnerei Hubert Glück/Schwananenstadt
Samstag, 19. Juli bis Sonntag, 26. Oktober
Botanischer Garten: Freiland

Stadtgärten
Botanischer Garten und Naturkundliche Station

The LINZ verändert logo is located in the bottom right corner of the poster.

In freier Natur kommen die insgesamt 9 bekannten Wildarten im östlichen und zentralen Nordamerika vor. Es handelt sich um ausdauernde, krautige Pflanzen (Stauden), die der Familie der Korbblütler angehören. Typisch sind die kugelförmig hochgewölbten Blütenböden, auf denen stachelig aussehende Röhrenblüten sitzen, die an Seeigel erinnern. Davon leitet sich der wissenschaftliche Name Echinacea ab: echinós (griech.) = Seeigel. Das Blütenköpfchen wird von einem Kranz aus bunten Zungenblüten umgeben, die von gelb, weiß, dunkel-purpur bis hellrosa unterschiedlich gefärbt sind. Der Sonnenhut ist als alte Heilpflanze bekannt, die schon bei den nordamerikanischen Indianern gegen Husten, Halsschmerzen und Mandelentzündung verwendet wurde. Heute wird er zur Unterstützung bei Atem- oder Harnwegsinfekten, sowie äußerlich bei schlecht heilenden Wunden eingesetzt.

Im Rahmen der Ausstellung, die im Bereich des Nutz- und Heilpflanzengartens präsentiert wird, werden rund 40 verschiedene Sorten, die von der Gärtnerei Glück vorkultiviert wurden, gezeigt. Sie ist in Kombination mit der bereits im Vorjahr aufgebauten Hauswurz-Ausstellung (Sempervivum – Die Immerlebenden) zu sehen und wird den ganzen Sommer bis in den Herbst eine Augenweide darstellen.

Wort & Klang:

PUNTIGAM & HOLLINETZ with Special Guest

HOPE MANSIKE (Zimbabwe):Echoes from Zimbabwe

Mittwoch, 16. Juli, 19 Uhr

Werner Puntigam und Klaus Hollinetz können jeweils auf reichliche interdisziplinäre und interkulturelle Erfahrungen in ihren künstlerischen Aktivitäten verweisen und reflektieren im gemeinsamen Duo-Projekt ihre Begegnungen mit der reichen und vielfältigen Musikkultur Zimbabwes. Dabei bieten sie ein weites Spektrum an musikalischen Ideen und Ausdrucksformen zwischen afrikanischer und europäischer, traditioneller und zeitgenössischer, komponierter und improvisierter, akustischer und elektronischer Musik, nicht nur live on stage sondern auch auf ihrer Duo-CD "Siankwede" sowie auf den beiden Alben ihres Trios MBIRATIONS mit dem viel zu früh verstorbenen Mbira-Virtuosen Adam Chisvo abseits jeglicher Weltmusik-Klischees.

Hope Masike ("Princess of Mbira") aus Zimbabwe ist mit ihrem frischen Zugang unbestritten einer der Stars der Mbiramusik. Ihre Songs greifen auf den reichen Fundus der traditionellen Mbiramusik zurück, die sie thematisch aktualisiert mit einer eindringlichen Stimme performt. Neben ihren eigenen Formationen in Zimbabwe ist sie auch international sehr erfolgreich, beispielsweise mit der norwegischen Band "Monoswezi" oder gemeinsam mit der brandneuen österreichisch-zimbabwischen Formation "Kunzwana #1", in der auch Werner Puntigam maßgeblich involviert ist.

Werner Puntigam & Klaus Hollinetz
„echoes from ZIMBABWE“
 special guest: Hope Masike



Werner Puntigam (trombone & conch shell), Klaus Hollinetz (electronics), Hope Masike aus Zimbabwe (vocals & mbira)
 Mittwoch, 16. Juli, 19 Uhr, Botanischer Garten: Gartenbühne
 Eintritt: € 9,- / Karten sind nur am Veranstaltungstag erhältlich

Stadtgärten
 Botanischer Garten und Naturkundliche Station

linz
 verändert

Kreativangebot: Von der Pflanze zur Flasche – Gewinnung ätherischer Öle aus heimischen Pflanzen. Workshop mit aromaFORUM Österreich. Freitag, 18. Juli, 16 – 19 Uhr

Bei diesem Workshop werden die Grundlagen über die Gewinnung von ätherischen Ölen vermittelt. Weiters können Sie erleben, wie aus Gartenkräutern ätherisches Öl und Hydrolat gewonnen wird und wieviel Pflanzenmaterial in einem Öltropfen steckt.

www.aromaforum-oesterreich.at

Info: Kosten: € 10,-, max. 25
 TeilnehmerInnen, Anmeldungen:
 0650/84 43 454 oder
aromaforum.buero@gmail.com

**VON DER PFLANZE
 ZUR FLASCHE**
 Gewinnung ätherischer Öle
 aus heimischen Pflanzen



Workshop mit aromaFORUM Österreich
 Freitag, 18. Juli, 16 - 19 Uhr
 Teilnahmebeitrag: € 10,- / max. 25 TeilnehmerInnen
 Anmeldungen: 0650/844 34 54 oder aromaforum.buero@don.at
 Botanischer Garten: Pavillon; bei Schlechtwetter im Seminarraum

Stadtgärten
 Botanischer Garten und Naturkundliche Station

linz
 verändert

Kreativangebot: Naturfotografie-Workshop mit Herbert Köppel: Vom digitalen Negativ zum FineArt-Print. Sonntag, 27. Juli, 8:30 – 19 Uhr

Die Spitze der fotografischen Selbstverwirklichung ist der eigene Druck der eigenen Fotografien. Schärfe, Kontrast, Farben und die Detailzeichnung – all das lässt sich eigentlich optimal nur beim eigenen Drucken der eigenen Motive selbst bestimmen. Kann man dabei auch die Bilder verwenden, die nicht im RAW Format aufgenommen hat. Welches Papier wäre eigentlich das richtige für mein Bild? Und nicht zu vergessen, welcher Drucker wäre eigentlich der passende für meine Zwecke? Dieses und ähnlichen Fragen rund um das Drucken von Bildern werden wir uns an diesem Tag stellen und natürlich werden wir auch in der Praxis Fotos zu Papier bringen.



Info: Anmeldung und weitere Infos unter www.naturfotoworkshop.at

Weitere Kreativ- und Entspannungsangebote im Juli/August:

- **freedance - genussvolle Bewegung für Körper und Seele mit Edith Sonnleithner, dipl. freedance-Lehrerin**
Dienstag, 15., 22. und 29. Juli, jeweils 17 – 18:30 Uhr
- **Der Garten als spiritueller Ort. Sitz- und Gehmeditation mit Brigitte Bindreiter.** Montag, 21. Juli, 4. August, jeweils 17 Uhr (nur bei Schönwetter)
- **Klangreise im Garten – entspannen, träumen, genießen für Körper und Seele mit Johanna M. Haslinger.** Freitag, 25. Juli, 17 – 18:30 Uhr
- **Achtsamkeit & Selbstorientierung durch die Symbolik der Natur. Erlebnis-Spaziergänge mit Dipl.-Designerin Sabine Schulz.**
Donnerstag, 7. August, 18:00 Uhr
- **Nia – getanzte Lebensfreude. Mit Mag^a.Elke Weindl**
Dienstag, 12. August, 17:30 Uhr

Bitte beachten Sie spezielle Hinweise (Anmeldungen und Tarife) zu den jeweiligen Veranstaltungen! Siehe:
www.linz.at/botanischergarten

Wort & Klang:

FRENCH CONNECTION „Plus“ – Chansons von Klassik bis Rock'n Blues.


**Mittwoch, 6. August, 19 Uhr, Eintritt: 15 Euro
(bei Schlechtwetter: Donnerstag, 7. August)**

Das als FRENCH CONNECTION bekannte Duo Fritz Fuchs – Gitarrist und Sänger - und Bernhard Walchshofer – Solocellist im Linzer Brucknerorchester - ergänzt durch die fantastische Stimme von Sängerin Corinna Fuchs werden im Botanischen Garten in Linz mit ihrem neuen Programm „Plus“ auftreten.

Bei mehr als 600 Konzerten und Gast-Auftritten von FRENCH CONNECTION haben sich bereits 120.000 Menschen durch musikalische Vielfalt und „vielsaitige“ Virtuosität auf unzähligen Instrumenten mit beeindruckenden Stimmen und humorvollem Conférence-Charme ans Seine-Ufer entführen lassen. Erleben Sie einen ganz besonderen „Plus“ Abend zum Lachen, Träumen, Genießen, Zuhören, Tanzen und Mitsingen - eine hinreißende Darbietung mit Esprit und Melancholie, Leidenschaft und Witz - berührend, mitreißend, heiter ... klassisch ... modern ... UNIQUE!

Besetzung: Fritz Fuchs (Gesang, Gitarre), Bernhard Walchshofer (Cello, Piano, Akkordeon), Corinna Fuchs (Gesang), Kurt Mitterlehner (Bass), Harald Spranger (Percussion)

www.fritz-fuchs.at



FRENCH CONNECTION
„PLUS“ Chansons von Klassik bis
Rock'n Blues

Mittwoch, 6. August, 19 Uhr / Botanischer Garten: Gartenbühne
Bei Schlechtwetter Verschiebung auf Donnerstag, 7. August, 19 Uhr.
Eintritt: € 15,- / Karten sind nur am Veranstaltungstag erhältlich.

Stadtgärten
Botanischer Garten und Naturkundliche Station

LINZ
verändert

Wort & Klang:

**„Das klinget so herrlich, das klinget so schön.“ –
Ein musikalischer Blumenstrauß überreicht von
Martina Rifesser und Werner Karlinger (Harfe)
Mittwoch, 13. August, 19 Uhr (Seminarraum)**

Harfe war immer – obwohl Klang und Aussehen des Instrumentes die Menschen fasziniert – eine seltene Erscheinung. Noch seltener ist allerdings, dass sich zwei Harfen zu einem Duo zusammenfinden. So ist das Duo Rifesser-Karlinger das einzige fixe Konzertharfenduo in Österreich. Am Programm stehen neben der Bearbeitung einer Klaviersonate von Wolfgang Amadeus Mozart originale Harfenduos aus Klassik, Romantik und Impressionismus, wie beispielsweise die bezaubernden „Quatre Préludes“ des französischen Harfenisten und Komponisten Marcel Tournier oder „Cambria“, die äußerst virtuose Suite über walisische Melodien des englischen Harfenvirtuosen John Thomas.

**„Das klinget so herrlich,
das klinget so schön.“**



**Ein musikalischer Blumenstrauß überreicht von
Martina Rifesser und Werner Karlinger (Harfe)**
Mittwoch, 13. August, 19 Uhr
Botanischer Garten: Seminarraum 
Eintritt: € 9,- / Karten sind nur am Veranstaltungstag erhältlich.

Stadtgärten
Botanischer Garten und Naturkundliche Station 

LNZ
verändert 

Mit freundlicher Unterstützung von



Wort & Klang:

The Times reloaded. Rockklassiker der 60er, 70er und 80er Jahre.

Mittwoch, 20. August, 19 Uhr

Der „Wort & Klang“-Konzertsommer geht in das Finale mit Evergreens aus der Rockära – für Junge und Junggebliebene!

Die Times spielen Rock- und Popmusik der 60er, 70er und 80er Jahre! Sowohl zum Tanzen als auch nur zum Zuhören kann man sich an "gute alte Bekannte" aus vergangenen Zeiten erinnern. Der musikalische Reigen der Times reicht von Rock'n'Roll der frühen Sechziger über bis zu den sogenannten Kulthits der siebziger und achtziger Jahre, von Deep Purple über Santana bis hin zu Van Halen und Level 42. Aber auch für Liebhaber der gemütlichen Welle sind einige romantische Ohrwürmer auf Lager. Für alle nostalgische Musikliebhaber sicherlich ein Abend, an den man sich gerne erinnert.


www.the-times.at



THE TIMES Rockklassiker der 60er-,
70er- und 80er-Jahre
RELOADED

Mittwoch, 20. August, 19 Uhr
Botanischer Garten: Gartenbühne
Eintritt: € 9,- / Karten sind nur am Veranstaltungstag erhältlich.

Stadtgärten
Botanischer Garten und Naturkundliche Station



Naturkundliche Station der Stadt Linz: Neues ÖKO.L 2-2014 erschienen!

ÖKO.L erscheint mittlerweile seit 36 Jahren als Vierteljahreszeitschrift und zählt zu den besten populärwissenschaftlichen Fachmagazinen Österreichs. Sie wurde u.a. mit dem internationalen „Binding-Preis für Natur- und Umweltschutz“ ausgezeichnet. Zitat der Jury: „Die gut illustrieren und mit einem ausgezeichneten Layout dargestellten Hefte schaffen eine einmalige Verbindung fachlich fundierter Information mit verständlicher Sprache für breitere Bevölkerungskreise.“

In der soeben erschienen Ausgabe finden Sie folgenden **Themen**:

- Ein besonders schweres Jahr für die **Erdkröte** *Bufo bufo*. Von J.H. Reichholf und M. Sakamoto-Reichholf.
- Die **Äskulapnatter**, *Zamenis longissima* – Erstnachweis einer amelanistischen Farbmutation in Österreich. Von H. Esterbauer.
- Der **Sanddorn**. Von B. Wunder.
- **Libellen** im Machland. Von K. Huber.
- **Libellen** als Indikatoren für den Erfolg von Renaturierungsmaßnahmen an Fließgewässern am Beispiel der Krems im Bereich Ansfelden/Oberaudorf. Von A. Chovanec.
- Wie funktioniert die **Kulturlandschaft** – Öko-Ornithologie der Traun-Enns-Platte und die Vögel Oberösterreichs. Von H. Steiner.



Falls Sie die Zeitschrift ÖKO.L der Naturkundlichen Station nicht kennen: Jetzt gibt es die Gelegenheit für eine **kostenlose Leseprobe**. Schicken Sie einfach eine E-Mail an: nast@mag.linz.at

Sonderaktion für Newsletter-LeserInnen: Wenn Sie ÖKO.L abonnieren, erhalten Sie den Jahrgang 2013 kostenlos dazu!

ÖKO.L ist nur im Abo erhältlich. Das Jahresabo kostet derzeit € 16,50.

Weitere Informationen unter: <http://www.linz.at/umwelt/3911.asp>